Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

131 (14.5.1882) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Mr. 131. Erftes Blatt.

lle.

nicht in aß viel gebleicht

882.

Lehren rudner

tr Stabo

nmittelfar

elbing

aengin dmitt

aengin

elbing.

erpfann

r Min

eu det

n p fler

dufter, 3 Uhr Eingang Uhr.

plain,

ben

tens

12

.

Sonntag den 14. Mai

1882

Bekanntmachung.

Rr. 12244. Die Fahnbung vom 9. b. Mts. Rr. 12037 "Diebftahl eines Jaghundes betreffenb" wird gurudgenommen. Rarlerube, ben 11. Mai 1882. Großh. Staatsanwalt.

Cabenbad.

Befanntmachung.

Rr. 12330. In ber Beit vom 26. v. Mts. bis 10. b. Mts. wurbe bem Bierbrauer Reinharb Bolich, Berberftrage 51, 2. Stod, aus feiner Nohnung ein brauner Binterüberzieher, Werth 36 Mart, entwendet. Derfelbe hat einen ichwarzen Sammtkragen, ichwarzes Zanellafutter, zwei außere Seitentaschen mit Klappen und zwei Reihen ichwarz überzogener Knöpfe. Ich bitte um Fahndung. Karleruhe, ben 12. Mai 1882. Großh. Staatsanwalt.

Cabenbad.

Konfursverfahren.

Rr. 10317. In bem Kontursverfahren über bas Bermögen bes Baders Rarl Schremfer von Eggenftein ift gur Abnahme ber Schlufrechnung Bermalters, jur Erhebung von Ginwendungen gegen bas Schlugverzeichniß ber bei ber Bertheilung ju berudfichtigenben Forberungen und jur Bedluffaffung ber Gläubiger über bie nicht berwerthbaren Bermögenoftude ber Schluftermin auf

Mittwoch den 7. Juni 1882, Bormittags 9 Uhr,

ber bem Großbergoglichen Umtegerichte bierfelbft beftimmt.

Rarleruhe, ben 8. Mai 1882.

Gerichteschreiberei des Großherzoglichen Amtegerichts.

Cifentrager, Andina Ingent, maillimiged

Befanntmachung.

Civ.Rr. 9727. Die Bittwe bes Landwirts Bilhelm Beder alt, Chriftine geb. Anobloch von Rugbeim, hat um Einweifung in Befig und Gemahr bes ehemannlichen Rachlaffes gebeten. Etwaige Ginfprachen find binnen 4 Bochen babier vorzutragen.

Rarleruhe, ben 6. Mai 1882.

Gerichteschreiberei Großb. 21mtegerichte.

Frant.

Befanntmachung.

Die Feftstellung ber Rapitalrentenfteuer fur 1882 betreffenb.

Den Kapitalrentenfteuerpflichtigen wird in Gemäßheit bes Gefehes vom 29. Juni 1874 (Gefehes und Berordmungsblatt Rr. XXIX.) hiermit Folgenbes jur Rachachtung befannt gemacht:

1. Steuerpflichtig finb:

- a) Landes: und sonftige Reich sangehörige, wenn fie im Sinne bes Reichsgesehes vom 13. Mai 1870, die Beseitigung ber Doppels besteuerung betreffend, ihren Wohnsich (Aufenthalt) im Großberzogthum haben, mit bem ganzen Betrag ihres nach Artifel 2 bes Gesehes steuerbaren Zinsen: und Rentenbezuges, ohne Rucficht barauf, ob bas gebachte Ginsommen von im Insande, im übrigen Reichsgebiete ober im Auslande angelegten Rapitalien ober von inländischen ober von fremden Bezugsorten berftammt. (Art. 3 bes Gefetes.)
- b) Reichsausländer, welche im Großherzogthum wohnen, insoweit als bie Kapitalien in beutschem Reichsgebiete angelegt find, ober bie Bezüge aus letterem herkommen. (Art. 4 bes Gesethes.)
- 2. Die Rapitalrentenfleuererflärungen find in ber nach Artifel 22 bes Gefetes anburch feftgefest werbenben

gehntägigen Frift: vom 19. Mai bis 31. Mai b. 3.,

bei bem Schatungerathe abzugeben.

3. Die Aufstellung ber Steuererflärungen geschieht gemäß Art. 18 bes Gesehes nach bem Stand bes Bermögens vom 1. Mai d. J.

4. Alle jene Steuerpflichtigen haben Steuererflärungen einzureichen,

a) welche nach bem 1. Mai vorigen bis zum 1 Mai b. J. erst in ben Bezug steuerbarer Zinsen und Renten von mehr als 60 M jahrlich

gefommen finb; b) bei welchen ber Jahresbeirag ber fteuerbaren Binfen und Renten nach bem Stand bes Bermögens auf 1. Mai b. 3. ben Jahresbeirag

bes von ihnen bereits versteuerten Binfen- und Renteneinkommens um mehr als 60 M übersteigt;
c) welche inzwischen ihren früheren Bohnsit im Lande verlaffen haben, und barum noch nicht an ihrem jetigen Bohnsit gur Steuer auf-

genommen find;

d) welche burch ihre im vorigen Jahre erfolgte Nieberlaffung im Großherzogthum fteuerpflichtig geworben und vom laufenden Jahre an zur Kapitalrentenfteuer beizuziehen find. (Art. 13 Abfah 2 bes Gefeges.)

5. Bill gemäß Artifel 19 bes Gesethes eine Steuerminberung beansprucht ober eine Berichtigung ber Steuerschulb erwirft, ober eine Steuerruds bergutung geforbert ober ber Strich im Steuerregister veranlagt werben, fo ift in ben beiben ersteren Fällen eine neue Steuererflarung und in ben beiben letteren Fallen eine bas Sachverhaltnig begrundenbe Angeige bei bem Schatzungerathe, und gwar gleichfalls in ber unter Biffer 2 festgeseten gebntägigen Grift einzureichen.

6. Steuerpflichtige, welche binnen biefer Frift ober langftens bis jum 31. Muguft b. 3. bie vorgeschriebene Steuererflarung nicht abgegeben haben, en fich einer Strafe aus, welche nach Artifel 27 bes Gesethes neben ber nachzugahlenben Steuer in bem achtfachen Betrag ber in ben letten

brei Jahren gar nicht ober ju wenig angesetten Steuer befteht.

7. Formulare zu ben Steuererklärungen sammt Anleitung zu beren Aufstellung werben auf bem Geschäftszimmer bes Schatzungerathes, Kreuzstraße Rr. 11 a, 2. Stod, unentgeltlich verabreicht und wird baselbst auch während obiger Frist von Worgens 8 Uhr bis 12 Uhr und Nachmittags 3 Uhr bis 5 Uhr über Aufstellung ber Steuererklärungen ben hiezu Berpflichteten auf Ansuchen mundliche Belehrung gegeben. Karlerube, ben 10. Mai 1882.

Der Schatungerath.

Schnepler.

Seit unserer letzten Berössentlichung baben wir an Geschenken erhalten: burch Freifran von Harbenberg von Ihrer Größberzoglichen Hobeit der Fürstin Hobenlobe-Langenburg geb. Brinzessin von Baben sine Abtheilung IV 100 M.; für Abtheilung II (Krippe) von Frau K. 2 M. und 8 Haar wollene Kinderstrümpschen, 2 Paar Windelbosen, 6 Hemden; Frau Oberschultath Blat 1 Bügelosen mit Robr und 6 Bügeleisen; durch Frau Prosessor Adam von Herrn Major Seel 6 Paar neue Kinderstrümpse; serner auf den Aufruf der Abtheilung sür Krankenpslege für die KindersSoolbadstation: durch Freifrau von Berstett: von K. R. 100 M., Th. v. B. 30 M., Oberstlammerherrn von Gemmingen Greellenz 20 M., Frau Dr. Regensburger 10 M. und 1 Kinderschlaftock, 1 Paar Hosen, 1-Kleiden, 4 Paar Strümpse, 1 Paar Stiefel, 2 Strohhüte; Ungenannt 1 M.; von Frau Ludwig Debl 4 Kindersleidschen, 6 Henden, 3 Paar Unterhosen und 2 Unterröcken; durch Herrn Strafanstaltsbirector a. D. Szuhand von R. E. C. 20 M.; v. D. aus Baden 10 M.; durch Herrn pract. Arzt Dr. von Senssied von B. und K. R. 10 M.; sowie vom Borstand des badischen Männerhilfsvereins Karlsruhe, den 12. Mai 1882.

Allgemeiner deutscher Jagdschutz: Verein.

2.2. Die Bereinsmitglieber werben in Kenntniß geset, bag Dienstag ben 23. Mai, Mittags 12 Uhr, im hotel Prinz Carl in heibelberg bie biedjährige General-Bersammlung stattfinbet, zu beren Besuch freundlichst eingelaben und gebeten wird, die Mitgliedstarten mitzuführen. Karlsruhe, ben 11. Mai 1882.

Der Borftand des Bezirks Rarlerube. Sofjägermeifter v. Rleifer.

Sophienschule in Karlsruhe.

2.2. Wir bringen zur allgemeinen Kenntniß, baß bie Sophienschule ihr bisheriges Lokal in bem ehemaligen Gewerbehaus in der Spitalstraße verlassen hat und daß sich basselbe nunmehr im britten Stod des Rathhauses, Eingang in der Hebelstraße (Thure im Hofe links), befindet. Karlsruhe, den 8. Mai 1882.

Das Comite.

Freiwillige Fenerwehr.

2.1. Diefelbe rudt Montag ben 15. b. M., Abends 6 Uhr, zur Uebung aus.

C. Sollenweger.

Freiwilliges Krankenträger:Corps.

Montag ben 15. Mai, Abends 1/,9 Uhr, Berband-Nebung in ber Turnhalle. Uniform wie gesich. Karlsruhe, ben 12. Mai 1882. Das Commando.

Fahrnißversteigerung.

Am Montag den 15. Mai I. 3., Nachmittags 2 11hr, werben die zum Nachlaß des † Herrn Franz Rees, Zeichner der Oberdirection des Wassers und Straßendaues von dier, gehörigen Fahrnisse in desse Wohnung, Karlstraße 31 parterre, durch den Unterzeichneten gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1 goldene Kemontoir und 1 goldene Damenuhr, I goldene Kette, silberne Eßs und Kasselössel in Etni, gut erhaltene Herrensteider, Weißzeug durch alle Kubrisen, 2 complette Betten mit franz. Bettstellen, 1 Kanapee mit Plischbezug, 6 Kohrsessel, 1 Ehissonniere, 2 Pseilerschränkten, 1 Wassel, 1 Kanapee mit Plischbezug, 6 Kohrsessel, 1 Kührsender, 2 Weislerschränkten, 1 Wassel, Bilder, 3 Mappen mit Zeichnungen, div. Bücher, Stieler's Atlas, 1 Fernrohr, 1 gutes Reiszeug, 1 Kukutsuhr, verschiedene Kosser und sonst noch verschiedene Gegenstände, wozu Kausselbehaber mit dem Ansügen freundlich eingeladen werden, daß alle diese Gegenstände sich unter Ausstande besinden.

Karleruhe, ben 11. Mai 1882. Leop. Brombacher, Baisenrichter.

Befanntmachung. In bem Konfurfe bes Gierhanblers Ph. Fr. Rühn von Karlsruhe werben bie Konfursgläubiger benachrichtigt, daß bei der von Großt. Amtsgericht gerichtigt, daß bei der von Großt. Amtsgericht genehmigten Schlußverteilung nicht bevorzugte Forberungen im Betrage von 46,495 M. 02 Pf. zu
berückfichtigen sind, und der verfügbare Massenbestand 2213 M. 66 Pf. beträgt.
Karlsrube den 12. Mai 1882.

28. Merte jun., Berwalter.

**S. Weefe jun., Berwalter.

**Wühlburg.

**Falyrnigversteigerung.

**Bolyrnigversteigerung.

**

*4.2. Amalienstraße 61 ift die Bel-Stage von 10 Wohntaumen, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern 2c., mit Gas- und Basserleitung, auf den 23. Juli zu vermiethen. Preis 1050 Mark.

— Herrenstraße 17 ist eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, schöner Küche, Mansarde, keller und sonstigem Zugehör auf 23. Juli zu vermiethen.

miethen.
3.2. Kaiserstraße 23 ist auf 23. Juli eine Bohnung, auf die Straße gebend, zu vermiethen: bieselbe besteht aus 2 Zinnnern und Alfor, Küche, Speicherfammer und Keller.

3. Stod, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Leinund sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres im 1. Stod.

* Marienstraße 24 ist der 2. Stod don Käheres im 1. Stod.

* Marienstraße 24 ist der 2. Stod don Baiserleitung auf den 23. Juli zu vermiethen.

— Nowack Mulage 2 sind zwei elegami große Bohnungen zu je 7 Zimmern, erster mi zweiter Stod, auf 23, Juli zu vermiethen.

— Rüppurrerstraße 82 ist eine sohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speide.

Bohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speide.

Bohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speide.

Bohnung von 2 Zimmern zu der die Straßgebende Bohnungen: die eine von 3 Zimmern u. Küche im 3., die andere von 2 Zimmern u. Küche im Hälferleitung versehen, zu vermiethen.

* So phien straße 32 ist ein schönes Manischenzimmer nehst Küche, Kammer und Küche, alle mit Basserleitung versehen, zu vermiethen.

* ophitalstraße 23 ist eine Bohnung von weithen. Näheres im 1. Stod.

Spitalstraße 23 ist eine Bohnung von weithen. Näheres im 1. Stod.

Spitalstraße 23 ist eine Bohnung von weithen. Näheres im 1. Stod.

* 3.2. Steinstraße 29 ist der 3. Stod, des steinstelbst.

3.2. Steinstraße 2, Ede der Leopoldstraße, ist im 3. Stod eine ihr sich abseldstaß.

ift auf Familie Küche, bem D bes Ta

•2.1.
nungen
leitung
Marien

2
in 4 8
gebör
Räbere

*3.3. möblirt
22. 5 möblirt
13 uni
15 möblirt
15 uni
16 möblirt
16 mer mi
18 sarif
18 möblirte
18 möblirte
19 möblirte
10 möbl

jein mi

öber fpä

Schupenfrage 12.

* Berberplaß 35 sind auf 23. Juli 2 sien Bohnungen an ruhige Leute zu vermiethen.

*3.2. Bilhelm straße 35 ist im 3. Stod in Bohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Glosd schluß und Wasserleitung auf 23. Juli zu vermithen. Ebendaselbst ist eine Mansardemwohnung was Zimmern, Küche, Keller und Basserleitung is aleich zu vermiethen

- In meinem Saufe Karlftraße 6 ift 23. Juli bie Wohnung im hinterhaus, erfter au bermiethen, bestehend in 2 Zimmern und Kung. Soffmann, Beiertheimer Allee 2 im 2.

5.4. Eine hübsche Wohnung im 2. Stod v Zimmern und allen Erfordernissen ift auf 23, zu bermiethen. Räheres Rüppurrerstraße 5, part

— Eine freundliche Wohnung von 4 Zimm Ruche, Keller und Manjarbe, alles für sich ab ichlossen, ist im 4. Stock bes Borberhauses auf Juli zu vermiethen. Näheres Schügenstraße im 1. Stock.

— Eine Manfarbenwohnung im 2. Stod Seitenbaues, mit 3 Zimmern, Ruche und Reller jogleich ober ipater zu vermiethen. Näheres Schuftraße 47 im 1. Stod.

— In meinem Saufe Nowads-Anlagt ift auf 23. Juli ber erfte Stod mit 5 gimm zu vermiethen. Ang. Soffmann, Beiertheit Allee 2 im 2. Stod.

Baden-Württemberg

In Folge von Bersehung auf 23. Juli, event iber, zu vermiethen in freier, angenehmer und simber Lage: eine schöne Herrschaftswohnung in 8-10 Sälen und Zimmern mit allem Zuges Gtallung für 3 Pferbe 2c., Remise, Gartenschell. Zu erfragen im Kontor des Lagblaites

de, Rell ermicibe

et elegan erster m en. ne schö Speiche auf b

nie Strammern u. Küd ine fold liche, al n. Mania

u vermi ber an

ten S

Leopol Gelong werfeba röße un Erforet remietbe - 12 W Barten Fann Kalen Epol 23. 3

wälden Bugebi ft ift en er foglen erfrage

i 2 ffei

en. Stod e Glas u vern nung t itung

ter Stand Rich

od von 23. J parter

Simme ich ab 8 auf : Itraße

Lage Bimmt erthein

dwin

Zimmo fuli b. traße

Gine Mansarbenwohnung, bestehend aus 2 Zim-ern, Kuche mit Basserleitung und Keller, ist auf 3. Juli an eine ordentliche Familie zu vermiethen 4 L. Linscheid, Schmiedmeister, Spitalstraße 7, genüber dem Lamm.

21. Eine Wohnung von 4 Zimmern, großer iche und Keller nebst allen Erforbernissen, für Kostgeberei sehr passend, ist um den Preis von 2 M. auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres erstlt Herr Reiniger, Amalienstraße 39, hinters

Begen Beggug find sogleich ober auf ben umi zu vermiethen: 2 Zimmer, Allov, Rüche, icher und Holzstall: Ritterstraße 12. — Ebenbit sind 2 Kleiderschränke, 2 Bettlaben, 2.e., Stühle und noch sonst andere Sachen zu ufen.

* Bwei ineinander und auf die Straße gehende mmer, austoß. Küche m. Wasserl., Speichert. u. Aler, Anth. an Waschhaus u. Trosensp. auf den Juli zu vermiethen. Näheres Zirkel 32, dem mior des Tagblattes gegenüber, im 2. Stock.

Die Parterrewohnung eines ruhigen Haufes auf 23. Juli ober 23. Oftober an eine kleine illie zu vermiethen; biefelbe enthält 5 Zimmer, be, Speisekammer, Babezimmer nebst anstoßen-Maddenzimmer 2c. Zu erfragen im Kontor Tacklattes

*2.1. Sogleich ober auf 23. Juli find 3 Bob-ungen bon je 2 Zimmern, Ruche, Reller, Baffer-thing und Speicherkammer zu vermiethen. Nä-Rarienftraße 8 im 3. Stod.

Bohnung fofort beziehbar.

Berberftraße 55 ift ber 2. Stod', bestehend 4 Zimmern, Küche, Mansarbe und allem Zueber, per sofort ober später billig zu vermiethen. Raberes Schügenstraße 49, parterre.

Laden mit Wohnung nebst Magazin auf 23. Juli ober später zu ber-miethen: Kaiferfiraße 162 (Reubau).

Sofort gesucht:
as freundliche Wohnung von ca. 4—5 Zimmern.
fferten mit Preisangade sind an das Kontor des
agblattes unter Chiffre J. erbeten. *2.1.

Wohnungen jucht zu miethen d erbittet Antrage Urbau Schmitt, haupt-entral-Bureau, Blumenftraße 4. 2.2.

simmer zu vermiethen. 13. Sirfdftraße 31 ift im 2. Stod ein ichon firtes, großes Zimmer zu vermiethen.

22. Kaiferstraße 199 sind im 3. Stod zwei schön möblirte Zimmer, wovon eines mit Balton, auf Juni zu vermiethen. Auf Berlangen wird ganze ber theilweise Bension ertheilt.

Schübenftraße 22 ift ein icon möblirtes Bim: im 2. Stod zu vermiethen.

Karlstraße 24 find 1 ober 2 sehr schön möblirte

Luffenftraße 12 ift ein unmöblirtes Parterrezim-ner mit Kochofen fogleich zu vermiethen.

Raiserstraße 52, 3 Stiegen boch, ift ein gut

Bahnbofftrage 52 ift im zweiten Stod ein belirtes Zimmer fogleich ober auf 1. Juni zu ermiethen.

Marienstraße 39 ist im 3. Stod ein unmöb-lites Zimmer an ein anständiges Frauenzimmer Opleich zu vermiethen. Zu erfragen im 2. Stod.

3.1. Ein Parterrezimmer, möblirt ober unmöb-, welches fich auch als Laben ober Berfaufs: al eignen wurde, ift fogleich ober fpater zu ver-eihen. Raberes Luifenftrage 32.

Karlftrage 6, zu ebener Erbe, find zwei ein möblirte Zimmer zu vermiethen.

Sitschftraße 21 ift im 3. Stod ein Mansarben-immer mit kochofen und holzverschlag jogleich ber später zu vermiethen.

Ein freundliches, möblirtes Zimmer ift gu bermiethen: Schütgenftraße 65 a im 3. Stod.

2.1. Hirschftrage 49, eine Stiege boch, ift auf 1. Juni ein ichones, gut möblirtes Bimmer an einen beffern herrn zu vermiethen.

*3.1. Drei gut möblirte Zimmer, einzeln ober zusammen, find sogleich mit ober ohne Penfion zu vermiethen: Walbstraße 93 im 2. Stock.

* Ein freundliches, fcon moblirtes Zimmer ift fogleich ober fpater ju vermiethen : Douglasftr. 20 im 2. Stod bes hinterhauses.

* Schübenstraße 60 ift im 3. Stod bes hinters haufes fogleich ober später ein möblirtes Bimmer an einen ober zwei Arbeiter zu vermiethen. Gbensbaselbst wird 28afche zum Baschen angenommen.

Bilhelmstraße 47 ift ein fein möblirtes Barterre-gimmer mit ober ohne Benfion fogleich zu ver-

* Gine Schlafftelle ju vermiethen.

* Gine Schlafftelle ift zu vermiethen: Schutzenftrage 48 im 3. Stod rechts.

Gine Werkstätte mit Hofraum, Magazin und bequemer Einfahrt ist auf den 23. Juli zu vermiethen. Näheres Bahn-hofstraße 32 im 2. Stod links.

Gafthaus zur Sonne.

* 40 Mann Einquartierung werben zu billigen Preisen angenommen.

Dienist-Alutrage.
Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Köchiunen, Zimmer-, Haus-, Kinderund Küchenmädchen mit Zeugnissen und Empfehlungen, sowie Kellnerinnen finden sosort und auf's
Ziel hier und auswärts gute Stellen gegen hohes
Salair durch Urban Schmitt, Haupt-, Centrals
Büreau, Ede ber Herren- u. Blumenstr. 4. 4.1.

Dienst: Gesuche. Gin Madchen, welches gut kochen, nahen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht sofort ober auf's Ziel Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

3.1. Ein perfettes Zimmermadden mit vorzüg-lichen Zeugniffen und Empfehlungen sucht sofort ober auf's Ziel Stelle. Näheres Blumenftraße 4, parterre rechts.

32000 Wiatt gang ober getheilt auf fofort ober auf 23. Juli auszuleihen. Antrage nimmt bas Kontor bes Tagblattes unter 111 ent-

Züchtige und folide

werben für ben Bertrieb von Prämienloosen verbunden mit Affekuranz unter vortheilhaften Bedingungen angestellt. Offerten an Grünswald, Salzberger & Co., Bank: und Effecten-Geschäft in Köln am Rhein.

Silberpoliererinnen und ein Metall: drucker und Dreber

werben angenommen bei

Gebrüder Sepp, Pforzheim.

beffere Confection zu arbeiten, tonnen fich fcon bon jest ab vormerten laffen bei

21. Serzmann & Cie.,

Zwei Zimmertapezier-Gehilfen, welche selhstständig arbeiten können, werden ge-sucht bei 3. Herrmann, herrenstraße 18.

* Gesucht wird ein tüchtiger, soliber Welker, welcher gute Zeugnisse ausweisen kann, für Dreihof Wahla bei Landau in der Pfalz.

Rebrlinge-Gefuch.
2.2. Zwei mit ber nötbigen Schulbildung verfebene junge Leute können bei uns gegen fofortiges
Salair in die kaufmännische Lebre treten. J. & S. Hirsch.

Lehrlings:Gefuch.

2.2. Für einen gesitieten jungen Menschen mit guter Schulbilbung ist in meinem Tapisseries und Kurzwaaren-Geschäfte unter günstigen Bedingungen eine Lehrstelle offen.

C. A. Rindler, Kaiferstraße 199.

Commisstelle:Gefuch.

2.2. Ein junger Manufakturift, 20 Jahre alt, nit fammtlichen Comptoirarbeiten sowie ber frans zösischen und englischen Sprache vertraut, sucht per 1. Juli a. cr. unter bescheibenen Ansprüchen einen Comptoirposten, gleichviel welcher Branche. Prima Referenzen. Offerten unter H. 133 an das Kontor

2.2. Bolontärftelle

auf einem Comptoir zur weitern Ausbildung ges jucht. Abressen beliebe man im Kontor des Tags blattes unter Chiffre A. Z. 100 abzugeben.

Rellnerinnen fuchen und finden Stellen burch Urban Sehmitt, Saupts Central-Büreau, Blumenftraße 4. 2.2

Wiehrere gesunde Schenkammen find zu erfragen bei Sebamme F. Biruftill, Raftatt, 85 Schwabengaffe.

* Gefunden wurde lesten Mittwoch im Schloß-garten eine Broche mit Granaten. Abzuholen: Waldftraße 64 im 2. Stock.

Säufer, Billas, Fabrifen, Mühlen, Banplate, Aecker, Garten bat ber Unterzeichnete im Auftrag zu verfaufen. Näheres Nachmittags bei C. 2B. Rlages, Bismard ftraße 45.

L.Ch. H. Haus,

ein zweisiöcliges, mit Laben und bequemem Ein-gang, in frequenter Lage ber Stabt, ist Hamilien-verhaltnisse halber um annehmbaren Breis an so-libe Käufer zu verkaufen burch das Geschäfts-Burcan von L. Ch. Haffner, Kreuzstr. 6.

*3.3. Im westlichen Theile ber Kaiferstraße ist ein comfortables, sich gut rentirendes Saus unter günstigen Bedingungen zu vertaufen. Offerten un-ter A. D. an das kontor des Tagblattes.

Berifcafts-, Geschäfts- u. Brivathäufer, Billas, Sofguter,

Hotels, Banplate 2C.
aus Auftrag zu verfaufen burch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Ede ber herren: u. Bin

menstraße 4.

NB. Auf größere und kleinere Geschäftsund Privathäuser in vorzüglichen Lagen ers lanbe ich mir ausmerksam zu machen.

Bühner:Berfanf. *2.2. Wegen Mangel an Blaß find circa 40 Itas liener (mit dunkeln Hüßen bro Stüd 2.50) zu verslaufen, besgleichen 40 belgische Fleischbühner pro Stüd 3 M.; fämmtliche Hühner sind einjährig. Näheres Waldstraße 10 im hinterhaus.

Farren:Berkauf. *2.1. Einen jum Ritt tauglichen Farren, 11/4. Jahr alt, hollander Raffe, Schwarziched, hat zu verfaufen: May Neck Wwe., Eggenftein.

Schweinfatel,

11/4 Jahr alt, foone Raffe, fehr gut im Ritt, bat jum Bertauf:
2.2. Die Gemeinde Sochstetten.

welche selbststandig arbeiten können, werden gestucht bei I. Hernaun, herrenstraße 18.

Sine solide Kinderfrau wird gesucht, welcher man mit Rube Kinder ans verschiedene neue aufgerichtete Betten von 80 M., Chissonnieres, Kommoden, verschiedene Garnituren und Kanapees, Rohbaars und Seegrasmatraßen, kingerstraße 52 im 2. Stock.

Aber Solvenschiedens liger bei A. Weber, Tapezier, Bebelftraße 4. 3.3.:

3.3. Bu verlaufen: 3 Stüd gestemmte Zimmer-thuren mit Beichläg und überbauten Schlöffern, ferner: 2 Stüd Fenster. Räheres zu erfragen Schüßenstraße 41 im 2. Stod.

* Ein sehr guter Berd, nur wenige Jahre ges braucht, und ein massie nußbaumener Tisch jum Bufammenlegen fieben billig jum Bertauf: Balb-traße 60.

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK verlegt habe.

*2.2. Ein neuer, ftarter Britfchenwagen auf gebern ift zu vertaufen: Douglaoftrage 24.

*2.1. Bahnboffiraße 52 ift ein neuer eiferner Bumpbrunnen billig zu verfaufen. Bu erfragen ebenbafelbft im Borberhaus parterre.

Gegen 500 Stuck gute Falggiegel ind ju berkaufen. Raberes bei Schieferbeder boff, herrenfirage 44.

3.3. Neu eingetroffen zu Salon-Ein-richtungen ähnlicher Art besonders ge-fertigt, ein

Salon-Pianino von Biese in Berlin, stylvoll, Renaissance in matt Nussbaum.

Zu geneigter Ansicht ladet freundlichst

Ludwig Schweisgut, Grossh. Hoflieferant, Herrenstrasse 31.

Billarbs,
zwei ganz neue von Schleifer, eines mit Mechanik
für Bullpiel, stehen wegen Geschäftsauflösung zu
verkaufen. Zu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

Unampagner = Korbe

ju vertaufen: Sotel Germania.

Mutan Den allerhöchsten Preis für Gold, Gilber, getragene Gerrens und Damenfleider, Betsten zc. gahlt

Fran Lazarus aus Bruchfal. Adressen wolle man bei Grn. Octroierheber Trifler vor dem Bahnhof und Octroierheber Erifendörfer, verlängerte Karls

Für Biegenfellchen von seber Qualität werden die höchsten Preife be-zahlt in der Fellhandlung von Em. Salomon, Spitalftraße 23.

L. Ch. H. Zaptwirthidaft

ober auch eine gangbare Bachtwirthichaft in biefiger Stadt wird von tuchtigen, Fantionsfahi-gen Welchafteleuten zu übernehmen gesucht burch gen Gelchaftsleuten zu ubernehmen genen. bas Geschäfts-Burean von L. Ch. Haffner, Kreuzstraße 6. *2.2.

Rofttifch:Anerbieten.

Bu einem guten, fraftigen Mittagetisch werben noch einige herren angenommen. Bu erfragen Douglassfraße 8 bei Degenhardt. Ebenbaselbst ist ein möblirtes Zimmer, parterre gelegen, sosort ju vermiethen.

Schwarzen Theo

feinsten Couchon Thee, offen und in Paquets, "Becco-Thee mit Blütben in bortrefflichen Qualitäten bei -

Louis Lauer, Großherzoglicher Soflieferant, Atabemieftrage 12.

Thee, acht chinesischen, eigener Importation, schwarz und grün, empsiehlt in Originalkisten (nicht in Paqueten) von 50, 25 und 15 Pfund en gros & en détail die Thechanblung von

M. Rabu, Bei Abnahme von minbestens 5 Pfund Engros-Preife.

Frisch gebrannten

Laffee,

befannte vorzügliche Qualitaten, à DR. 1.20, 1.60 und Mart 2 .- empfiehlt

2,2.

C. Hetzel,

Raiferftraße 124.

eschäfts-Verlegung.

Meinen geehrten Runben und Gonnern mache bie ergebene Mittheilung, bal ich mein Bojamentiers, Rurgs und Strumpfmaaren-Gefdaft von ber Marien straße 41 nach bem

Werderplatz 47.

neben Berrn Burfiler Ergleben,

Achtungsvoll

Peber

per Flo gräffe weine

W of

länd.

Pagne

Bur

flaid

Ruff

E. A. Keller.

Geschäfts-Verlegung.

Meinen geschätzten Kunden mache ich hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mein Geschäft von ber Walbstrage 42 nach ber

Kaiserstrasse 215 (Dentider Soi), Ecfladen, verlegt habe und mein reich ausgestattetes Lager in

Darfumerte- und Coilette-Eegenständen fowie meinen auf's Feinfte eingerichteten Calon zum Frisiren, Haarschneiden und Rasiren

angelegentlichft empfohlen halte.

Für bas mir seither bewiesene Bertrauen banke ich verbindlich und bitte boftich um Fortbauer besselben und empfehle mich mit aller Hochschaung

Friedrich Golz, Frient,

NB. Renanfertigungen von allen Saararbeiten fowie Reparaturen berselben werben schnellstens ausgeführt.

Das Kontor des Holz- & Kohlengeschäftes

befindet fich jest (neue) Baldftrafe 44, nachft ber Berforgungs-Anftalt, und wollen geft. Beftellungen und Zahlungen in ber Folge nur bier gemacht

Mit Gegenwärtigem beehren wir uns anzuzeigen, dass wir das seither unter der Firma Chr. Markstahler & Sohn betriebene Glaserei- und Bauschreinerei-Geschaft von heute an unter neuer Firma

in gleicher Weise wie bisher weiter führen werden.

Mit der Bitte, hievon gefälligst Vormerkung nehmen zu wollen, halten wir uns fernerem Wohlwollen bestens empfohlen.

Karlsruhe, den 13. Mai 1882.

Hochachtungsvoll

Markstahler & Barth.

Ruslandijoje Zinscoupons pr. 1. Juni a.

werben an meiner Raffe gum bochften Courfe eingelost.

Un= und Bertauf aller Gorten Staatspapiere, Pfanbbriefe, Gifenbahn=Db ligationen und Actien zu coulanten Conditionen.

W. Rosenburg, Bantgeichäft, Raiferftraße 124.

3.3.

Baden-Württemberg

BADISCHE



Carien-

3.3.

mein

11,

um

ren

madt

26:

ebensbedürfniß-Berein Rarlernbe. Mir empfehlen rein gehaltene Markgräfler Beine and den Kellern des Herrn Dr. Abolph lankenhorn in Müllheim:

870r Edelwein pr. Flafche erel. Glas M. 1.30, 1874r " " " " " -.90,

1875r ". -.75, wr. 1.— und 85 Pfg. in Fäßichen von 20 Liter au; ferner: 5.3.
1878r Wachenheimer (Pfälzer) per Flasche Wt. 1.05, per Liter Wt. 1.25.

36 emfpehle einen garantirt reinen guten

schwein

(Weartgrafter)

er Maiche 60 Bf. und bringe meine Mart: graffer Edelweine wie Bordeaux: weine in empfehlende Grinnerung.

C. Hetzel, Raiferstraße 124.

Flaschen-Weine:

Markgräfler, Pfälzer, Mhein:, Mofel, Burgunder, Bordeaux, füd-länd. Weine unter Garantie der Reinheit; ferner deutsche Schaumweine, Cham-pagner (Most & Chandon) empfiehlt bei Abgabe einzelner Flaschen wie auch parthien-weise zu billigst gestellten Preisen die Flaschenwein-Niederlage

on Hermann Gaupp, Blumenftraße 2.

Flaschen: Weine.

be die Bertreiung der pfälzischen Beinhands E. Bitter in Neuffadt a. H. übernommen, eunter 69 Bewerbern die Lieferung der Flaschen-für die altdeutsche pfälzisch-franklische Bein-in Rürnberg möhrend der diesjährigen Aus-archielt und erkaube mir iste bestens der erhielt und erlaube mir, folde beftens gu

Renstadter Grain M. 1.30, Deidesheimer Kestwein M. 2.—, Forster Auslese M. 2.80 und werben solche ften und einzelnen Flaschen abgegeben bei

Mt. Muller, Leopolbstrafe 2. 2lechten Burgunder Nothwein

lasche egel. Glas Mt. -. 20 Pf., in capden von 20 Liter an per Liter à M 1. Julius Hoeck.

Doppelfummel per Liter 70 Big., feffermung . . " Rufliqueur .

G. Schwindt sen., Amalienstraße 34.

L. Fritz, 3,3, Schütenftrage 50.

orenes

empfiehlt von heute ab ju jeder Zeit in befannter Gute H. Rosenberg, Conditor, Raiferftraße 69.



Betz & Nennich, Spiegelberg (Würting.) Fabrik von diätetischen Nährmitteln u. feinen Suppeneinlagen.

Vorzüge: Rasche Zubereitung. Leichte Verdaullehkeit. Feinster Geschmaek.

Zum Gebrauch bei Kinderernührung,
am Familientisch und in Hötels.

Specialität in folgenden Kindernahrungsmitteln:
Diastasenhaltige Hafer-, Welzen- u. Gerstenmehl; Welzenpuder.
brasilian. Tapiocaulienne, TapiocaGerstenmehl — Hafermehl
u. Hafergrütze, Grün-Kernund Wranke

Reis-Crecy.

Hüllenutrüchtenmehlen, kostel Hagenet weiten.

Malzacher, Victor Merkle, Louis Sturm, E. Salzer, Fr. Wickersheim, M. Hirsch und Max Maisch. 15.3.

Vollständiger Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe.

Bon heute an werben meine großen Borrathe in Rleiderftoffen E jeber Art, Cachemire, Beige, Rattun, Gatin, Bett jenge, Baumwollzenge, Bettbarchent, Drilleh, Leinwand, Flanelle, Unterrockstoffe, Hofenzeuge, Ench und Bugfin 2c. wegen balbiger Aufgabe bes Gefchafte gu 1/3 billiger ale fonft ausverfauft.

38 Raiferstraße 38.

Ginem hochgeehrten Bublifum bie ergebenfte Ungeige, bag ich eine Sandfchuh: Wasch: und Färbe: Unstalt hierselbst errichtet habe. In Folge ber mir während meiner langjährigen Thätigkeit in Berlin und andern größeren Städten erworbenen Bortheile in diesem Fache bin ich in den Stand gesetzt, bei sanderster Ausstührung der Arbeit die billigsten Preise zu stellen. Durch die Borzüglichkeit meiner Wäsche nach der allern uesten Methode erhalten die Handschube das neue Aussehen wieder und wasche Militär-Handschube ohne Zusatz von Kreide äußerst weich und blendend weiß zu 12 Pf. Glace-Handschube gänzlich geruchfrei zu 15 Pf. pro Baar, ohne Rücksicht auf den Umsang der Reparaturen an denselben. Handschube zu särden und Kärben kostet 20 Bi. — Auch werden wildlederne Hosen ieder Art zum Waschen und Kärben toftet 30 Bf. - Much werben wilbleberne Sofen jeber Art gum Bafchen und Farben angenommen.

Um gutigen Bufpruch bittet hochachtungsvoll

P. Papschizki, Sandschuhmacher und Bandagift,
54 große herrenstraße 54.

Velegenheitskanf.

Ein großer Poften Rleiderftoffe in ben neuesten Deffins bie alte Gle 30 Bf. Gin großer Boften Aleiderftoffe nur in ben neuesten und couranteffen Farben, alte Elle 35 Pf.

Gin großer Poften 8/ Gin großer Boften Ia. Piqué-Cattune (waschacht) alte Gle 25 Pf. Gin großer Boften %, twollene Burfin, vorzügliche Qualität, alte Gle D. 2 .-. Damenjacken und Regenmantel in fehr großer Auswahl zu noch nie bagewefenen Breifen.

Bu recht gabireichem Besuche labet höflichft ein

S. Sinsheimer.

113 Raiferftrage 113, Menbau ber Stabt Strafburg.

Spitzen: Gelegenheitskauf! Spitzen:

In Folge Auffaufs einer größern Parthie find wir in der Lage, schone Spiten in crome, weiß und ichwarz — welche fich auch zu Kleitergarnituren eignen — zu aussergewöhnlich billigen Preisen, der Meter schon von 20 Pf. an, abzugeben.

Rarl-Friedrichstraße 22.

Conserv. Erbsen u. Bohnen, Capern, Trüffeln, Champignons, engl. und franz. Saucen, rheinl., engl. u. franz. Senf, ächt engl. Senfmehl in nur befter Waare empfiehlt billig

U. Hetzel, Raiferftraße 124.

frifch eingetroffen bei

Herm. Munding,

Raiferstraße 187.

Emmenthalerfäle!

bochfeine Baare, fcon gelocht und voll= faftig, sowie burchreifen

Limburgerkale empfiehlt

Theodor Hatz, herrenftrage 35.

Aechten Glarner Kräuterkäs, Elsässer Münsterkäs, Renchener Rahmkäs, Romadoux, fst. Emmenthaler u. Lim-

burger Käs empfiehlt billigft

C. Hetzel, Kaiferstraße 124.

Großes Lager fertiger Wäsche für Damen, Mabden und Rinber,

Kragen, Manschetten, Oberhemden, Cravatten, Sandtücher, Raffeedecken, Lifchtücher, Servietten, adapolam, Shirting, Cretonne, Rolfch 2c.

bekannt billig.

Geldwister Linopf. Raiferftraße 147.

Grüner Hof.

bom Burgerlichen Branhaus in Dilfen empfiehlt vom Jag per 1/4 Liter 15 Bf.

Julius Hoeck.

K"

22.

em

m

nu

Flüg

Pian

Tafe

Harr

Umta

litäter

berrli

Stadtgarten.

Rapelle des 1. Bad. Leib = Grenadier = Regiments Rr. 109.

Rapellmeifter M. Böttge. Anfang 3 Uhr. Nichtabonnenten . . . 40 Pf., Eintritt: Abonnenten . .

Bei ungunftiger Bitterung in ber Festhalle. Programm. I. Theil.

III. Eheil. 9. Bolonaise aus bem Ballet "Don Parasole".
10. Jäger-Thor aus der Oper "Der Bildschüß".
11. "Musikalischer Bilberbogen", Botpourri.
12. Galopp de Bravoura.

Am nächsten Himmelfahrtstage, den 18. d. Mts., finde ein Ausflug (Oos, Yburg und Neuweier) statt, wozu die verehrlichen Mitglieder hiermit freundlichst eingeladen werden. Abgang Morgens 7 Uhr 15 Minuten. Die Einzeichnungsliste liegt in der Musikalienhand-lung des Herrn Dört auf.

Der Vorstand.

22. Sonntag ben 14. Mai b. 3 (bei gunftiger Bitterung) findet et

im harbtwalbe mit Mufit und Tang ftatt. Plat wie fruher beim 2. Bahn wartshaus ber Rheinthalbahn.

Siezu laben wir unfere Bereinsmitglieber mit ihren werthen Ramilienange borigen freundlichft ein.

Abmarich um 2 Uhr am ehemaligen Linkenheimerthor.

Eine Parthie % Satin Beige, Wolle, ⁸/₄ carrirte Beige, Wolle, % Cachemire, carrirt, % Mohaire chine derkattun, neueste Muster, nger und Elsässer Shirting zu Fabrifpreisen empfehlen

en détail, Vertreter in Paris für Export,

empfehlen ihr Lager von Strohhüten aller Art

in allen modernen Formen, Farben und Gestechten in nur folider, reeller Waare.

Größte Auswahl. Preise wie bekannt äußerst billig.

Schweis

Öne

irni

ceter

109.

ndel die

der

et cin

Bahn

ange

Grossherzogl.



Hof-Lieferant,



Herrenstrasse 31.

Zur Zeit habe ich Instrumente folgender Firmen auf Lager: Flügel: Bechstein, Blüthner, Kaim & Günther, Kaps, Lipp, Th. Steinweg Nachfolger.

Planinos: Bechstein, Biese, Blüthner, Dörner, Hägele, Hölling & Spangenberg, Hoof, Ibach Sohn, Kaim & Günther, Lipp, Mann & Comp., C. Mand, Rosenkranz, Schiedmayer, Schönleber & Keppler, Schwechten, Uebel & Lechleiter, J. Vogel & Sohn, Zeiter & Winkelmann, eigenes Fabrikat.

Tafelklaviere: Kaim & Günther, Kanhäuser, Lipp, Schiedmayer, Schönleber & Keppler, eigenes Fabrikat.

Harmoniums: Schiedmayer, Trayser & Comp., Georges Woods & Comp.

Sämmtliche Instrumente sind neu und die Firmen doppelt bis sechsfach vertreten.

Gespielte Instrumente verschiedener Art sind stets zum Verkauf vorhanden und werden solche jederzeit in Umtausch oder käuflich übernommen.

Jeder Käufer erhält Garantieschein, auf eine Reihe von Jahren lautend.

Café Kusterer

empfiehlt seine frisch hergerichteten Lota-litaten, sowie einen feinen Stoff Freiherrlich v. Selbened'iches

Export.Bier. 22

Gasthans zum Löwen in Größingen.

Schone neue Einrichtung nebst schoner Gartenwirthschaft. Kalte und warme Speifen, reine Beine, gutes Bilh. Fels'sches Lagerbier. Gute Bestienung wird zugesichert, was ergebenft anzeigt

Franz Joseph Rösch.

erschel,

191 Kaiserstrasse 191.
beehrt sich, nach beendigter Liquidation den Empfang sämmtlicher Neuheiten für die Frühjahrs- und Sommersalson anzuzeigen und macht auf nachstehende Preisnotiruugen als ausserordentlich billig ganz ergebenst aufmerkann

Preis-V	erzei	chniss:
Abtheilung	für	Confection.

In Confections ist stets eine grossartige Auswahl von billigsten bis zum seinsten Genre is allen Formen auf Lager und zeichnen sich sämmtliche Piècen durch vorzüglichen Schnitt, saubere Arbeit und solide Stoffe aus.

Ansertigung nach Maass in kürzester Frist.

Paletots halhanschliessend

Schwarze Paletots von Cachemire	Schwarza Balatata
ausführung	7 - 7 - 7 - 7 - 7 - 7 - 7 - 7 - 7 - 7 -

Paletots, ganzanschliessend.	
Paletots aus engl. Cheviot	Paletots von Cachemire soleil
Paletots aus farbigem Tuch, neueste engl. Facon . 16-22.	Paletots von Cachemire d'Ecosse, elegant mit Agré-
Paletots aus schwarzen Kammgarnstoffen M. 18-22,	Paletots von Matlassé
Paletots von Seide und Sam	mt in den gehöngten Feseng

Umhänge von gutem Chevlot	Umhänge in den neuesten Fantasiestoffen und
Umhänge von schwarzen u. reinwollenen Tuchstoffen Ma 20-45,	reichhaltigster Ausführung
Umhänge von schwarzen und farbigen Cachemires soleils in den elegantesten Ausführungen 1/28-60.	Umhänge von Cuir de laine mit Spitzenausführung, neuester Geschmack für die Frühjahrssaison . A 70-120

DOI WAI ZO CACII	omitie-ommange.
	Umhänge von Cachemire soleil elegant mit Agré-
Umhänge von Cachemire mit spanischen Spitzen garnirt	Umhänge von Cachemire soleil in reichster Aus-
Umhänge von Cachemire mit Agréments u. Spitzen	Umhänge von Cachemire des Indes, tuniqueartige

Umhänge von Cachemire mit Agréments u. Spitzen ausgeführt	Umhänge von Cachemire des Indes, tuniqueartige Formen, neuester Geschmack der Salson
Manager Regen	mäntel.
Regen-Paletots, halbanilegend, von gutem Melton M. 101-15	Regen-Havelocks von Cheviot
Regen-Paletots, halbanliegend, von gutem Cheviot M. 12-20	Regen-Havelocks mit wollenen Kragen und
Regen-Paletots festanliegend von guten rein-	Aermeln
wollenen Stoffen angefertigt	Elegante Promenaden-Havelocks in den
Regen-Paletots, festanliegend, engl. Façons in Tuch- und Fantasiestoffen	neuesten Fantasiestoffen
	Shawl-Rotonden
	AND THE PERSON AND PROPERTY OF THE PERSON OF

	Duawi-Motonden
Wollene	Costumes.
Costumes von Croisé uni und carreau	Costumes von Cachemire de l'Inde (elegente
Costumes von Beige	Reisekleider)
Costumes von Cachemire foulé uni	Schwarze Cachemire - Costumes in den

Wasch-Costumes.	
Wasch-Costumes von Percal in schönsten Dessins M. 13-20,	I will a company to the last
Wasch-Costumes von Foulard uni u. gemustert 13—20, Wasch-Costumes von Foulard uni u. gemustert 18—30, Wasch-Costumes von Satin uni 420, 35	Wasch-Costumes von Satin uni mit Stickerei. M. 25
Weach-Costumes von Setie mi #20 25	Wasch-Costumes von Zephir mit Stickerel 25-

neuesten Ausführungen . . .

Jupons und Morgenroben in grosser Auswahl. Drud und Berlag der Chr. Fr. Multerichen hofbuchhandlung, redigirt unter Berantwortsichkeit von B. Multer in Karlsruhe.

Dber